

Instant-Community für die eigene Website - Wie das Web 2.0 die Internetlandschaft verändert

19.03.2008, 09:27 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *1A Infosysteme GmbH*

Presseagentur: *1A Infosysteme.de*



Screenshot der Seite www.nightpics.de

Hannover – Nachdem der erste Hype des Internets vorübergezogen ist, mussten Webseitenbetreiber mit Ernüchterung feststellen, wie ihre Seitenbesucher zu interessanteren Seiten überliefen. Der Grund: Lange Zeit bauten Webdesigner ihre Seiten wie in Stein gemeißelt. Für interaktive Nutzung blieb da kein Raum. Heutige Webseitenutzer wollen sich an den Inhalten der Webseiten beteiligen. Sie wollen mitmachen, weswegen das neue Web 2.0 auch Mitmach-Web genannt wird. Die Nutzer sollen in das Webseitengeschehen mit eingebunden werden. Die interaktive Zusammenarbeit im Web 2.0 reicht von Forenbeiträgen über Kinokritiken sowie allen erdenklichen Kommunikationsformen mit anderen auf dem Portal angemeldeten Nutzern bis hin zu einem kostenlosen SMS-Service.

Im Zentrum der Überlegungen ein Webportal erfolgreich zu gestalten, sollte die Einbindung einer Community (Online-Gemeinde) stehen. Denn nur die dauerhafte Bindung der Besucher an die eigene Website, beispielsweise durch Wissensaustausch und Kommunikation über Foren mit anderen Nutzern, garantiert dauerhafte Besucher für die eigene Webseite. Sind die Nutzer erst einmal an die eigene Website auf Grund eines themenrelevanten Nutzerkreises gebunden, können sie auch jederzeit vom Web-Seitenbetreiber über themenrelevante Inhalte angesprochen werden.

Interessant dürften solche Mitmach-Portale z. B. für Betreiber von Diskotheken- und Vereins-Webseiten sein, die ihren Online-Besuchern Möglichkeiten bieten wollen, sich interaktiv an den Inhalten und Kommunikationsformen zum Thema der Webseiten, z. B. Party oder Verein, zu beteiligen. Entwickler solcher interaktiven Seiten ist beispielsweise die 1A Infosysteme GmbH aus Hannover. Dabei bietet das Unternehmen als sogenannte White-Label-Lösung einzelne Bauteile interaktiver Homepages als Modul für die eigene Seite.

Ein Beispiel für das Zusammenwirken unterschiedlicher interaktiver Module ist auf der Internetseite www.nightpics.de zu finden.

V.i.S.d.P.
Jörg Teichler

Portrait

1A Infosysteme GmbH

Die 1A Infosysteme GmbH ist Betreiberin zahlreicher Online-Portale. Darunter zählt auch der www.onlinemarkt-berlin.de als Teil einer Kette der Onlinemärkte für zahlreiche deutsche Städte, wie z. B. Onlinemarkt-Hannover.de, -Hamburg.de, -Bremen.de usw. Ferner betreibt das Unternehmen auch die Seite www.nightpics.de. Das Unternehmen ist seit 2000 in Hannover ansässig und außerdem noch in den Bereichen Webdesign und Webhosting tätig. Dabei bietet die 1A-Infosysteme GmbH ihren Kunden einen Full-Customer-Service, der sie von der Idee, über die Realisierung bis zum Marketing ihrer Webpräsenzen hin begleitet und unterstützt. Das breitgefächerte Angebot an zahlreichen eigenen Online-Portalen ermöglicht es dem Unternehmen ihre Kunden auch über die bloße Realisierung von Online-Projekten hinaus zu begleiten und das komplette Werbe- und Suchmaschinenmarketing der kundeneigenen Internetseite zu übernehmen. Nicht zuletzt deshalb setzt sich das Team des Unternehmens aus Mitarbeitern verschiedener Kompetenzbereiche zusammen.

News-ID: 197344 • Views: 1426 (Stand: 03.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/197344/Instant-Community-fuer-die-eigene-Website-Wie-das-Web-2-0-die-Internetlandschaft-veraendert.html>